

# Lehrveranstaltungsevaluation



seit 1558

Wintersemester 2013/2014

Veranstaltung "Vorlesung Schulpädagogische Grundlagen des Lernens"  
Prof. Dr. Nils Berkemeyer

Ergebnisüberblick zur Befragung der Studierenden am 20.01.2014 (N=118)  
Fragebogen für Vorträge und Vorlesungen

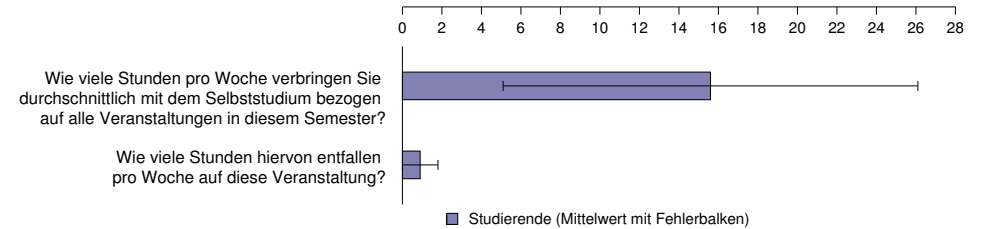
Universitätsprojekt Lehrevaluation  
www.ule.uni-jena.de

## Stichprobenbeschreibung

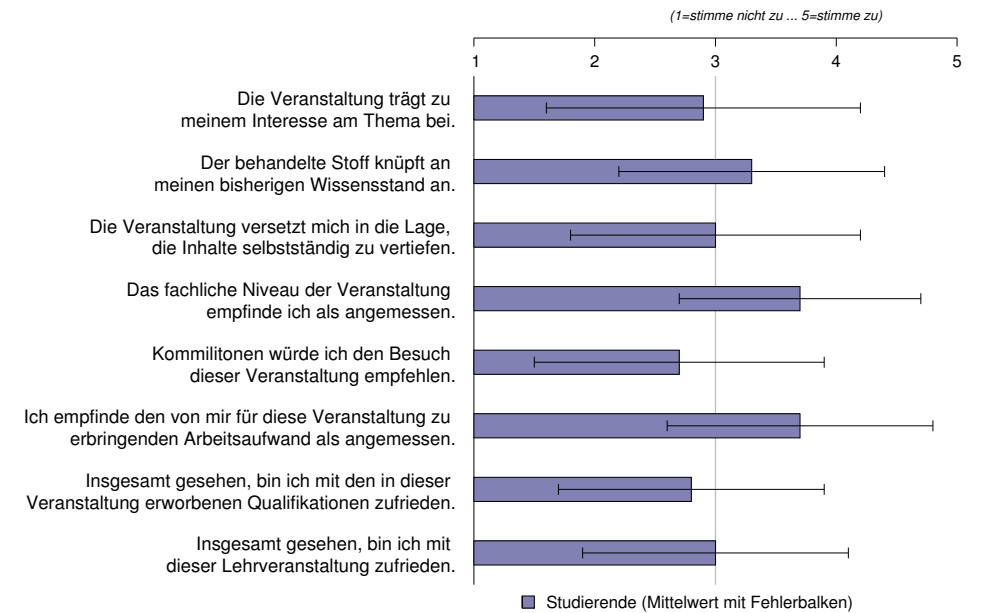
Geschlecht	N	%
weiblich	66	56 %
männlich	50	42 %
keine Angabe	2	2 %
<i>Gesamt</i>	<i>118</i>	<i>100 %</i>

Bitte nennen Sie die Hauptgründe Ihres Veranstaltungsbesuches. (Mehrfachnennungen möglich)	N	%
inhaltliches Interesse	35	30 %
Pflichtveranstaltung	98	83 %
guter Ruf der Lehrkraft	1	1 %
keine Alternative verfügbar	12	10 %
zur Vorbereitung auf die Prüfung	47	40 %
andere Gründe	3	3 %

## Studieraufwand

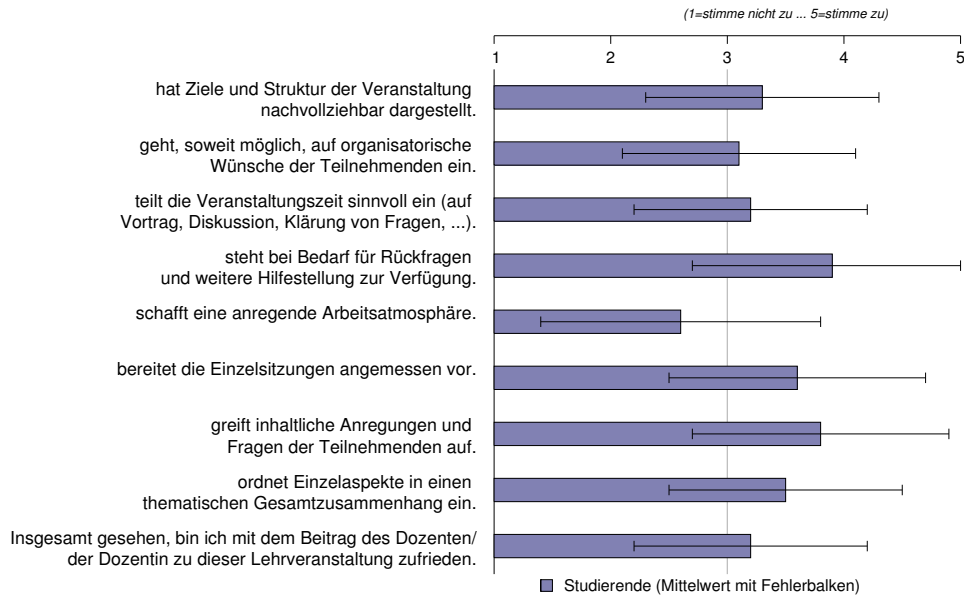


## Gesamteinschätzung



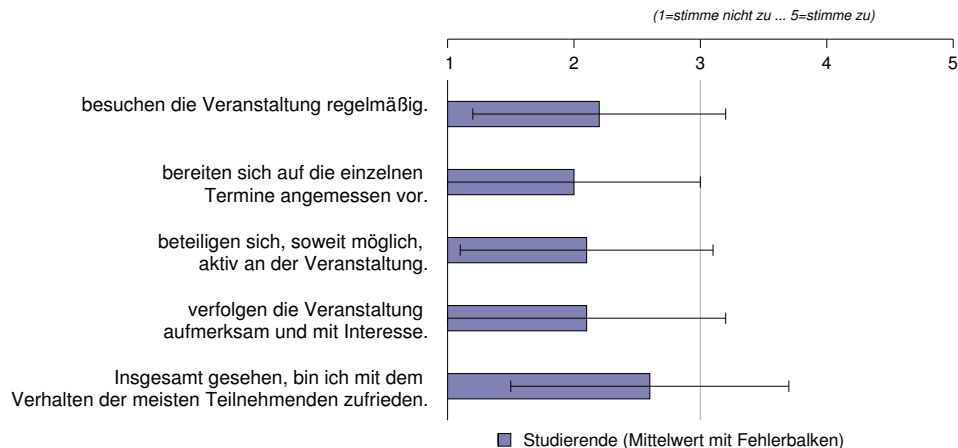
## Beitrag der Dozentin/des Dozenten

### Die Dozentin/der Dozent...

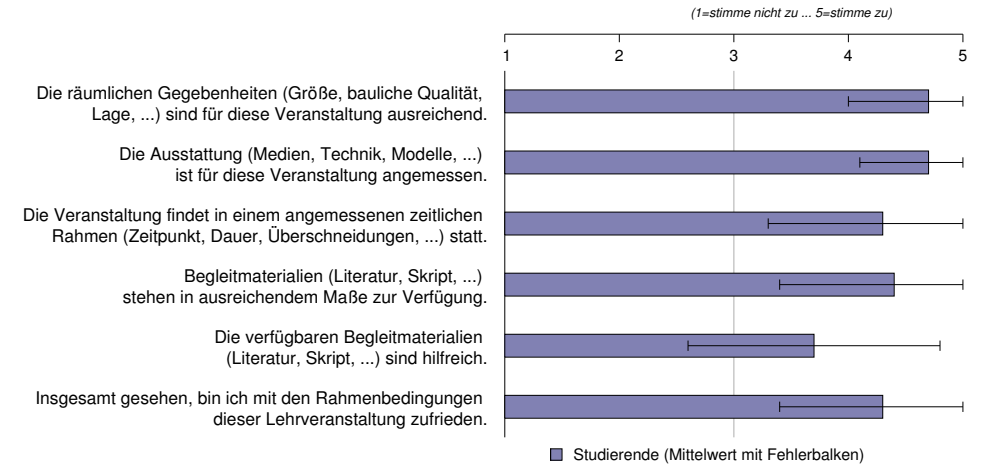


## Beitrag der Teilnehmenden

### Die meisten Teilnehmenden dieser Lehrveranstaltung...



## Rahmenbedingungen



## Freitextliche Anmerkungen

### Was hat Ihnen an dieser Veranstaltung besonders gut gefallen?

- Skripte vorher ins Internet gestellt, damit man sie ausdrucken und Notizen direkt darauf machen kann. (4)
- Begeisterung des Dozenten für das Fach (3)
- Atmosphäre: locker, angenehm (2)
- ausführliches Skript (2)
- Anregung zum Nachdenken durch gezielte Fragestellungen
- anschauliche Beispiele aus der Praxis genannt
- Arbeit über Zusammenfassungen und Essays vertieft die Themen in angemessener Weise
- Auflockerung der recht trockenen Inhalte durch die Art des Dozenten

### Welche Anregungen oder Verbesserungsvorschläge haben Sie?

- mehr Praxisrelevanz/Praxisbezug/Praxistipps (12)
- Dozent sollte mehr Begeisterung zeigen (4)
- lebendigere Gestaltung: nicht nur von den Folien ablesen (3)
- deutlichere (inhaltliche) Gliederung zu Beginn und in der Präsentation über die gesamte Vorlesung (2)
- Folien sind total überladen → klarere Strukturierung nötig (2)
- Weniger Text pro Folie (2)
- allgemein: positivere Ausstrahlung
- Art des Dozenten → witzig sein ist top, sarkastisch sein dagegen nicht
- Aufgaben für zu Hause einführen, um besseren Zugriff für Studierende auf das Thema zu ermöglichen